

Phaeton GP

Beitrag von „dschlei“ vom 27. April 2010 um 16:19

[Zitat von knolfi](#)

Fraglich ist und bleibt, ob der Kunde, der ein exklusives Fahrzeug fahren will, auch akzeptiert, am gleichen Schalter im gleichen VW-Autohaus zu stehen wie der VW-Fox Kunde. Schon einmal hat Volkswagen daraus gelernt und für die Marke Audi eigene Verkaufspaläste entwickelt, sonst wäre Audi m. M. trotz Oberklassefahrzeugen noch immer dort, wo die Marke mal vor 20 Jahren war. Das sollte VW m. M. ebenfalls ändern und für die Touareg und Phaetonkunden eigene exklusive Vertriebs- und Wartungsbereiche zur Verfügung stellen...

Da kommt deutlich der Standesduenkel des klassischen deutschen Oberklassefahres zum Ausdruck! Wieso ist denn der Benz-Fahrer (eventuell irgendein Marketing-Mensch) mit seinem Firmenfahrzeug etwas besseres als eventuell der junge Studienrat (der eventuell weitaus besser gebildet und ausgebildet ist) mit seinem Fahrzeug, bezahlt aus eigener Tasche?

Warum sollten die Beiden nicht am gleichen Schalter stehen, solange sie Beide freundlich und zuvorkommend bedient werden.. Verschmutzt der Fox-Besitzer eventuell die edle Luft des Benz Besitzers?

Ich habe selbst einen VW (Passat R36, vorher V6 und V8 Touareg) und einen Audi (TT Roadster), und ich glaube nicht, dass mich die Leute, die mit mir am Schalter stehen irgendwie sonderlich beeindruckt. Vor dem Touareg hatte ich einen Benz, und auch da haben mich die Kunden nicht beeindruckt!

Welch riesiges Ego-Problem muss jemand haben, dass er das ueber sein Auto und den Menschen, die mit ihm am Schalter der Service Station stehen ausleben muss????